



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Jugendclub in Wolkenburg
saniert

Seite 7

Aktion „Sicher zur Schule“
läuft weiter

Seite 10

Stempel-Scherf feiert
Jubiläum

Seite 13

Jugendliche machen sich ihre eigene Party



Ein würdiges Jubiläum sollte es schon werden, das „L.- O. GO!“ 2020, welches in diesem Jahr bereits zum 10. Mal zur Ausrichtung beim städtischen Arbeitskreis Jugend anstand! Deshalb hatten die hier aktiven jungen Leute aus den örtlichen Schulen und weiteren Einrichtungen sowie ihre Partner von verschiedenen Trägern und Institutionen den Plan, das Highlight besonders und etwas neu „aufzuziehen“ - nämlich bereits Anfang Juli in der perfekten „Sommer-Location“, im Sonnenbad Rußdorf. Doch dann kam

Corona... und lange Zeit war es höchst unsicher, ob der „Jugendaktionstag“ überhaupt würde stattfinden können. Ihren Optimismus und Beharrlichkeit ließen sich die Beteiligten aber nicht nehmen. Zuversichtlich setzten sie nun den Termin 12. September an... und es gelang - es wurde „Mit Abstand die geilste Party!“ Dieser Spruch stand nicht nur gedruckt auf den Poolnudeln, die als Zubehör für Spaß sorgten, sondern er war das reale Empfinden der zahlreichen Besucher

bei der Openair-Party vom Feinsten mit vier DJ's und dem Live-Auftritt der „Broken Beat Crew“ (BBC) an dem herrlichen Spätsommerabend... Den einzigen Minuspunkt, die zu früh ausgegangenen Getränke, wollen die Macher im kommenden Jahr auf jeden Fall mit einem „positiven Haben“ ausgleichen und freuen sich schon jetzt auf das nächste grandiose Fest von, mit und für die Jugend von L.-O. in 2021!

*Ines Hertrampf
im Namen Arbeitskreises*

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Sonderausstellung im Haus D: „Einblick in die Geschichte unserer Schulen“

Allgemeine Anfragen:**0800/3388000 (kostenfrei)****Pass- und Meldeangelegenheiten:****03722/78-135**

Wenn Sie die folgenden Sprechstunden wahrnehmen möchten, bitten wir Sie, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Servicezeiten des Bürgerbüros

buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
jeden 1. & 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 03722/78-135

Achtung:

Zugang nur über den Eingang (Haus C) von der Hofseite, Ausgang nur in Richtung Chemnitzter Straße.

Die übrigen Bereiche der Häuser C/D (Wohngeld, Gewerbe, Vollzugsdienst) sind über den Eingang Haus E zugänglich.

Servicezeiten der Integrationsberatungsstelle

Außenstelle des Landkreises Zwickau
Jägerstraße 2a | 2. OG
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
(Kirchgemeindezentrum Stadtkirche)
und 13:30 - 17:30 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
und 13:30 - 15:30 Uhr

weitere Termine auf Anfrage

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag/Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 15:30 Uhr

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A
1. OG, Dienstzimmer OB
Donnerstag, 12. Nov. 17:00 - 18:00 Uhr
Um Voranmeldung unter Telefon: 03722/78-108 wird gebeten.

Sprechstunden in den Ortsteilen**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr
ov-braeunsdorf@web.de

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Dienstag, 6. Oktober 17:00 - 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter: 03722/94385

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
ortsvorsteher-pleissa@web.de

Ortsvorsteherin

Wolkenburg-Kaufungen
Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung: ov@woka-net.de

Externe Angebote im Rathaus**Rentenversichertenberatung**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter:
Telefon: 03722/94311
Telefon: 03722/78-300
(während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 4. Donnerstag des Monats

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag 15:30 Uhr - 17:30 Uhr
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Wieder möglich:

Sprechzeiten des Finanzamtes Zwickau
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus D | NEU:
Zimmer D-104, vierzehntägig dienstags
(gerade Kalenderwoche)

09:00 - 12:00 Uhr
und 13:30 - 18:00 Uhr

Allgemeine Auskünfte über das sachsenweite Info-Telefon 0351/7999 7888

Kostenfreie Energieberatung

Verbraucherschutzzentrale
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter:
0800/809802400 (kostenfrei)

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten); jeden 2. Donnerstag des Monats 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900
Nur nach telefonischer Vereinbarung.

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 10. Oktober 09:00 - 12:00 Uhr
Eintritt bitte nur mit Mund- und Nasenschutz!

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 17:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
täglich außer montags 13:00 - 17:00 Uhr
www.esche-museum.de
bis auf weiteres keine Führungen oder museumspädagogische Angebote
Eintritt bitte nur mit Mund- und Nasenschutz!
Ausstellung „Am Küchentisch – Heimarbeit und Hausindustrie im Wandel der Zeit“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
täglich außer montags 14:00 - 17:00 Uhr
bis auf weiteres keine Führungen oder museumspädagogische Angebote
Eintritt bitte nur mit Mund- und Nasenschutz!
Sonderausstellung „Endlich zu Hause! - Die Sammlung Einsiedel ist zurück“

„LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Bereitschaft

RZV Bereitschaftsdienst Trinkwasser
24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405
ZVF Bereitschaftsdienst Abwasser
Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615
eins Bereitschaftsdienst Gas
24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

Elektro(nik)-Altgeräte

Die KECL informiert: Die Annahmestelle für Elektro(nik)-Altgeräte in Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Straße 21 (Zufahrt über Oststraße), ist wieder geöffnet: jeweils mittwochs 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Sitzungstermine****Technischer Ausschuss tagt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem **13. Oktober** 2020, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Verwaltungsausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem **20. Oktober** 2020, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am Montag, dem **19. Oktober** 2020, um 19:00 Uhr, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Ortschaftsrat Bräunsdorf tagt

Entgegen der Bekanntmachung im Stadtspiegel vom 17. September 2020 findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bräunsdorf am Donnerstag, dem **8. Oktober** 2020, um 18:00 Uhr, im Beratungsraum des Rathauses im Ortsteil Bräunsdorf (Untere Dorfstraße 8) statt.

Vergabehinweis

Folgende Vergabe ist im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de und www.limbach-oberfrohna.de (Rubrik „Aktuelles“, „Infos & Bekanntmachungen“) veröffentlicht:

Saubere Sache**Biotonnenreinigung im Landkreis Zwickau**

Die Reinigung der Biotonnen hat im Landkreis Zwickau im September begonnen.

Folgende Termine gelten für Limbach-Oberfrohna:

Limbach-Oberfrohna Stadtgebiet Mitte 1, Mitte 2	Do., 22. Oktober 2020
Limbach-Oberfrohna Stadtgebiet West, Nord	Do., 5. November 2020
Limbach-Oberfrohna OT Kändler, Pleiße	Fr., 23. Oktober 2020
Limbach-Oberfrohna OT Bräunsdorf, Kaufungen, Wolkenburg	Fr., 6. November 2020

Dabei werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend mit einem Spezialfahrzeug gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten, sodass keine zusätzlichen Gebühren anfallen.

Die Entleerung der Biotonne ist unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online wie gewohnt zum regulären Entleerungstermin anzumelden. Ist dies nicht möglich, kann die Anmeldung an der Service-Hotline unter 0375/4402-26600 erfolgen.

Bürgerversammlung Bräunsdorf

Aus gegebenem Anlass findet die Bürgerversammlung für den Ortsteil Bräunsdorf, gemeinsam mit dem Oberbürgermeister Dr. Vogel, am Donnerstag, dem **8. Oktober** 2020, um 19:00 Uhr, in der Turnhalle im Ortsteil Bräunsdorf (Oberfrohnaer Straße) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißenbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus Nähe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

Vergabe Nr. 37/20

Die Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A für das Bauvorhaben Schornsteinsanierung am Esche-Museum, Los 2 – Baumeisterarbeiten (Bauvertrag als Einheitspreisvertrag), Sachsenstraße 3 in 09212 Limbach-Oberfrohna.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 7 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

Amt für Abfallwirtschaft Landratsamt Zwickau

Impressum: www.limbach-oberfrohna.de

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna • Oberbürgermeister
Dr. Jesko Vogel, Rathausplatz 1, Tel.: 03722/780

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

Verantwortlich für Satz, Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz,

Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Druck: Limbacher Druck GmbH, Tel.: 03722/92147



Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG,

Winkhofer Straße 20, 09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich für alle erreichbaren Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei). Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Frohnbachstraße zwischen Georgstraße und Waldenburger Straße	voraussichtlich bis Mitte Oktober	Vollsperrung	Neubau Bushaltestelle
Lindenstraße zwischen Pestalozzistraße und Gabelsbergerstraße	voraussichtlich bis Ende 2020	Vollsperrung	Kanalarbeiten mit anschließendem grundhaftem Straßenausbau
Schröderstraße im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Juli 2021 (gesamte Baumaßnahme)	Vollsperrung 2. Bauabschnitt zwischen Karlstraße und Straße des Friedens	Kanalbau mit anschließendem grundhaftem Straßenausbau
Goethestraße zwischen Karlstraße und Friedrichstraße	voraussichtlich bis Mitte Dezember	Vollsperrung	Kanalbau und Verlegung Trinkwasserleitung
Gabelsbergerstraße im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende November	Vollsperrung	Kanalarbeiten mit anschließendem grundhaftem Straßenausbau
OT Pleißa Zum Lindenhof Zwischen Einmündung Pleißenbachstraße und der HG.-Nr. 3	voraussichtlich bis Mai 2021	Vollsperrung	Umverlegung Pleißenbach Hochwasserschutzmaßnahme
OT Pleißa Zum Kapellenberg in Höhe der Hausnummer 8	5. bis 10. Oktober	Vollsperrung	Hausanschlüsse
OT Kändler Kirchstraße zwischen Chemnitzer Straße und Johann-Esche-Straße	voraussichtlich bis Ende November	Vollsperrung	grundhafter Straßen- und Gehwegbau
OT Kaufungen Uhlsdorfer Straße zwischen Hoher Weg und Mühlwiese (OT Uhlsdorf)	vom 28. September bis voraussichtlich 16. Oktober	Vollsperrung	Banketterneuerung
OT Wolkenburg Schlossberg S 249 zwischen Muldenbrücke und Schloss	voraussichtlich bis Mitte Dezember	Vollsperrung	Straßen- und Gehwegbau



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna/ Niederfrohna:

Altenpfleger/-helfer; Bäcker; Berufskraftfahrer; Rezeptionist/Empfangsmitarbeiter Hotel; Digitaldrucker; Ergotherapeut; Erzieher; Fachkraft-Lagerlogistik; Fleischer; Fliesenleger; Fußpfleger, Hauswirtschaftler; IT-Systemadministrator; KFZ-Mechatroniker; Maler; Maurer; Mechatroniker; Messebauer; Metallbauer; Physiotherapeut; Softwareentwickler; Sozialarbeiter; Steinmetz/Steinbildhauer; Technischer Mitarbeiter Baugrunduntersuchung (Quereinsteiger); Textillaborant; Trockenbauer; Verkäufer Mobilfunkshop;

Webdesigner; Zahnmedizinische Fachangestellte
Minijobs: Reinigungskräfte
(alle Berufe m/w/d)

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern. Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der JOBBÖRSE.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land **für die Meldung freier Stellenangebote** oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei
E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185

Die WAREMA stellt ein:

- Mitarbeiter Produktion (m/w/d)
- Technischer MA Kundencenter (m/w/d)
- Duales Studium Produktionstechnik (BA) 2021
- Ausbildung (m/w/d) Fachinformatiker 2021- Fachrichtung Anwendungsentwicklung
- Ausbildung (m/w/d) Maschinen- und Anlagenführer 2021

Mehr Infos und Kontakt:

www.warema-group.com/de/Karriere/
WAREMA Sonnenschutztechnik GmbH
Personalmanagement
Ostring 6 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Stellenausschreibung I

Gestalten Sie Ihre berufliche Zukunft und bewerben Sie sich für den Ausbildungsbeginn zum 01.09.2021!

Sie interessieren sich für eine Ausbildung, in der Sie u. a. die Grundsätze des Arten-, Umwelt- und Naturschutzes kennenlernen und dabei die vielfältige Versorgung, Pflege und Pädagogik von Tieren im Mittelpunkt steht?

Dann bewerben Sie sich jetzt für eine Ausbildung im Amerika Tierpark der **Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna** und werden Sie Teil des zwölköpfigen Tierpfleger-Teams.

Der Amerika Tierpark Limbach-Oberfrohna ist ein städtischer Betrieb, der 1959 gegründet wurde und mittlerweile mehr als 350 Tiere aus über 80 Arten auf einer Fläche von zwei Hektar zählt. Während der Ausbildung werden Sie einen umfassenden Einblick in die Arbeitsweise sowie die Vielseitigkeit des Berufes der/des Tierpfleger/in im städtischen Tierpark erlernen. Um Ihren Ausbildungsschatz zu erweitern ermöglichen wir Ihnen zudem die Durchführung von Praktika in anderen zoologischen Einrichtungen, u.a. die Zoos in Leipzig sowie in Berlin - wo Sie auch die Berufsschule besuchen werden. Lernen Sie die vielfältige Arbeit im Bereich der Tierpflege intensiv kennen und gestalten Sie aktiv mit!

Stellenausschreibung II

Gestalten Sie Ihre berufliche Zukunft und bewerben Sie sich für den Ausbildungsbeginn zum 01.09.2021!

Sie interessieren sich für gesellschaftliche und wirtschaftliche Zusammenhänge und zeigen Neugier an der Vielfalt öffentlicher Aufgaben einer Stadtverwaltung sowie verschiedener Rechts- und Verwaltungsfragen? Außerdem legen Sie auf eine zukünftige berufliche Tätigkeit wert, in der der Umgang mit Menschen eine große Rolle spielt sowie innovatives Denken gefordert ist?

Dann beginnen Sie eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung bei der **Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna**.

Die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna setzt sich in ihren Fachbereichen mit den verschiedensten Anliegen der Bürger auseinander, bereitet nach den gesetzlichen Anforderungen die zukunftsweisenden Entscheidungen der Stadt für die beschließenden Gremien vor und setzt die getroffenen Entschei-

Das müssen Sie für die Ausbildung mitbringen:

- mindestens einen erfolgreichen Abschluss der 10. Klasse (Mittlere Reife),
- gute Leistungen, insbesondere in den Fächern Biologie und Mathematik,
- Interesse an der Betreuung und Pflege von Tieren unter Beachtung des Arten-, Natur- und Umweltschutzes,
- praktische Erfahrungen im Bereich der Tierpflege oder in vergleichbaren Richtungen,
- die Bereitschaft zu mehrwöchigen Einsätzen u.a. in den Zoos Berlin und Leipzig sowie zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen.

Sie zeichnen sich zudem durch Ihr selbstständiges Arbeiten, durch Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft sowie erforderliche Sorgfalt in Ihrem Denken und Handeln aus. Zu Ihren Stärken zählen außerdem Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Engagement. Zudem sind sie sehr kommunikativ und kontaktfreudig, um auf die Fragen der Besucher des Tierparkes eingehen zu können.

Was können wir Ihnen bieten?

Sie durchlaufen bei uns eine interessante und abwechslungsreiche sowie anspruchsvolle Ausbildung. Die Ausbildungsvergütung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes nach dem Berufsbildungs-

gesetz (TVAöD – BBiG). Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie ist vornehmlich als berufliche Erstausbildung gedacht. Mit der Ausbildung beabsichtigen wir - bei entsprechender Leistung - einen fundierten Einstieg in den Beruf des Tierpflegers zu ermöglichen.

Das müssen Sie für die Ausbildung mitbringen

- mindestens einen erfolgreichen Abschluss der 10. Klasse (Mittlere Reife),
- gute bis sehr gute schulische Leistungen, insbesondere in den Fächern Deutsch und Mathematik sowie in den Lernfeldern Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft,
- Interesse am aktuellen Tagesgeschehen,
- Freude an der tagtäglichen Arbeit am PC; insbesondere in der Anwendung der Microsoft-Office-Programme (Word, Excel, Outlook) sollten Sie sicher und stets lernbereit sein,
- Praktikaerfahrungen in den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung sind von Vorteil.

Sie zeichnen sich durch Ihr selbstständiges Arbeiten, durch ein logisches und

gesetz (TVAöD – BBiG). Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie ist vornehmlich als berufliche Erstausbildung gedacht. Mit der Ausbildung beabsichtigen wir - bei entsprechender Leistung - einen fundierten Einstieg in den Beruf des Tierpflegers zu ermöglichen.

Unsere Adresse – Ihr Ansprechpartner

Bewerben Sie sich mit Ihren aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **31.10.2020**. Für Ihre Fragen sowie die Sendung der Bewerbungsunterlagen erreichen Sie uns unter:

Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Personal- und Verwaltungsmanagement
z. Hd. Herrn Brade

Rathausplatz 1

09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722 78-206

Telefax: 03722 78-303

E-Mail: personalmanager@limbach-oberfrohna.de

Bei Bewerbungen per E-Mail werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet. Bereits eingegangene Bewerbungen werden berücksichtigt und müssen aufgrund dieser Ausschreibung nicht erneut erfolgen.

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna nicht ersetzt.

konzentriertes Denkvermögen sowie Ihr strukturiertes und innovatives Handeln aus. Zu Ihren Stärken zählen außerdem Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, ein korrektes und freundliches Auftreten sowie ein hohes Maß an Engagement. Zudem sind Sie neugierig darauf, an der Weiterentwicklung der Stadtverwaltung zur „Verwaltung der Zukunft“ mitzuwirken.

Was können wir Ihnen bieten?

Sie durchlaufen bei uns eine interessante und abwechslungsreiche sowie anspruchsvolle Ausbildung. Die Ausbildungsvergütung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für die Auszubildenden des öffentlichen Dienstes nach dem Berufsbildungsgesetz (TVAöD – BBiG). Die Ausbildung ist vornehmlich als berufliche Erstausbildung gedacht und dauert drei Jahre. Mit der Ausbildung beabsichtigen wir - bei entsprechender Leistung - eine langjährige Zusammenarbeit!

Unsere Adresse – Ihr Ansprechpartner

Bewerben Sie sich mit Ihren aussage-

weiter auf Seite 6

fähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **31.10.2020**. Für Ihre Fragen sowie die Sendung der Bewerbungsunterlagen erreichen Sie uns unter:
Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Personal- und Verwaltungsmanagement
z. Hd. Herrn Brade
Rathausplatz 1
09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722 78-206
Telefax: 03722 78-303
E-Mail: personalmanager@limbach-oberfrohna.de
Bei Bewerbungen per E-Mail werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet. Bereits eingegangene Bewerbungen werden berücksichtigt und müssen aufgrund dieser Ausschreibung

nicht erneut erfolgen. Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna nicht ersetzt.



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss im September

Bereits am 8. September tagte der Technische Ausschuss erneut. Nach den Formalien standen als erstes zwei Beschlüsse für das **Errichten neuer Straßenbeleuchtungen** auf der Tagesordnung. Für 70.000 Euro soll die Langenberger Straße in Rußdorf elf neue Leuchten mit energieeffizienter LED-Technologie erhalten, da die alten Masten nicht mehr standsicher sind. Positiver Nebeneffekt: Die alte Freileitung wird auf den rund 350 Metern

entfernt und das neue Kabel in der Erde verlegt. Zudem sollten 17.000 Euro für drei neue Lichtpunkte in der Siedlung Am Osterholz freigegeben werden. Auch hier wird auf rund 130 Metern ein Erdkabel verlegt. Geplant sind die Arbeiten noch in diesem Jahr. Dem stimmten alle Mitglieder des Gremiums einhellig zu. Zwei moderne **LED-Leinwände sollen in der Großsporthalle** installiert werden. Auf diesen kann sich die Stadt bei den zahlreichen Events in der Halle gut vermarkten, zudem können auch die nutzenden Vereine während der Veranstaltung ihre Infos aufspielen. Dem Vergabebeschluss in Höhe von rund

90.600 Euro wurde zugestimmt. Die Lieferung und Montage der Leinwände erfolgt durch die ortsansässige Firma DK + Kommunikation GmbH. Unterstützt wird die Anschaffung durch die Firma B plus L Infra Log, die sich derzeit mit einem Neubau im Gewerbegebiet „Süd“ ansiedeln („Stadtspiegel“ berichtete). Zudem standen noch die **Gewährung eines Zuschusses** zu Modernisierungsmaßnahmen im Förderprogramm Stadtumbau und zwei **Stellungnahmen als Nachbargemeinde** zu Bauvorhaben in Penig. Alle drei Vorlagen wurden einstimmig beschlossen. Anfragen gab es in dieser Sitzung keine.

Außerordentlicher Technischer und Verwaltungsausschuss im September

Am Abend des 15. September fanden gleich zwei Gremiensitzungen statt: Einmal eine außerordentliche Sitzung des Technischen Ausschusses und zum Zweiten die reguläre Sitzung des Verwaltungsausschusses. Im Technischen Ausschuss stand die Vergabe eines **Nachtrags bei der Sanierung der Evangelischen Grundschule** auf der Tagesordnung. Hier erhöht sich bei den Arbeiten an der Fassade die Auftragssumme um rund 32.000 Euro auf insgesamt rund 98.000 Euro. Nach dem

Stellen des Gerüsts wurden erhebliche Schäden am alten Putz an weiteren, bisher nicht zur Sanierung geplanten Wänden des Gebäudes festgestellt. Auf Grund des Schadbildes musste zudem die ursprünglich geplante Art der Sanierung teilweise geändert werden. Da die Begründung nachvollziehbar war, hatten die Mitglieder des Gremiums kein Problem, die Vorlage einstimmig zu beschließen. Hintergrund: Die Stadt saniert gerade das Gebäude der Freien Grundschule in Bräunsdorf, da sie nach wie vor Eigentümer ist und erhebliche Mittel aus einer Bundesförderung einsetzen kann. Ziel ist es, in allen Grundschulen gleichwertige Lernverhältnisse zu garantieren.

Um **Sach- und Geldspenden** drehte sich alles in der anschließenden Sitzung des Verwaltungsausschusses. Über diese Art der Vorlagen entscheiden die Räte natürlich immer gern und so gaben sie allen drei Beschlussvorschlägen einhellig grünes Licht. Somit können 12.000 Euro des Lions-Hilfswerk Limbach-Oberfrohna für den neuen Rutschenturm auf dem **Spielplatz Wolkenburg** angenommen werden. Auch die Sachspende von Handdesinfektion für die **Schulen** der Stadt im Wert von rund 406 Euro von der Apotheke im Ärztehaus sowie Geldspenden für den **Tierpark** im Gesamtwert von 2180 Euro fanden Zustimmung. Anfragen gab es in beiden Sitzungen keine.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Ministerbesuch im Schlossgut

Dem laut Schlussstein 1737 erbauten Schlossgut Wolkenburg wird seit einiger Zeit durch den Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen wieder Leben eingehaucht. In Abstimmung mit der Stadt als Eigentümer haben die Mitglieder in zwei Räumen eine kleine Ausstellung zur Ortsgeschichte und der Arbeit des Vereins gestaltet. Diese wurde am 22. August eröffnet. Zudem hat sich der Verein mit dem Projekt beim Ideenwett-

bewerb simul+ des Freistaates Sachsen beworben und konnte sich über eine Prämierung freuen.

Aus diesem Grund besuchte am 14. September der Sächsische Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, den Verein. Dieser hatte natürlich passend zum Thema zu einem lockeren Gespräch vor das Schlossgut eingeladen

Der Minister berichtete, dass er früher im nahen Tauscha einen landwirtschaftlichen Betrieb geleitet hat und somit dem Muldental eng verbunden sei. „Ich habe mich schon bei der Preisverleihung gefreut, dass einige Gewinner aus der Region dabei sind. Es gibt viele

Projekte, die sich schwer in ein normales Förderprogramm bringen lassen, deshalb haben wir uns im Rahmen simul+ diesen Wettbewerb ausgedacht“, betonte er. Katrin Kaminsky, die Vorsitzende des Heimatvereins stellte das Projekt kurz vor und lud den Minister zum Rundgang durch die Ausstellung, einem Eintrag ins Gästebuch und einer kurzen Führung um das Areal ein. Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, dankte dem Verein für das Engagement und freute sich, dass es Früchte getragen hat. An den Minister appellierte er, zukünftig noch mehr als bisher auf den ländlichen Raum zu schauen, in dem mehr als die Hälfte aller Sachsen leben. „Seit 2000 hat die Stadt

allein rund zehn Millionen Euro in die Sicherung und Sanierung des Schlosses Wolkenburg und seines Parks investiert. Auch in die Entwicklung des Ortsteiles flossen in den letzten Jahren rund sieben Millionen Euro, unter anderem für die neue Turnhalle mit Sportplatz und den erst kürzlich übergebenen Jugendclub“, betonte er. Nach seinen Worten darf eine Kommune mit diesen Aufgaben nicht allein gelassen werden und er hoffe auf Unterstützung von Bund und Land, um besonders am Schloss weitere Arbeiten durchführen zu können. „Auch am Schlossgut hier müsste man was tun, doch die Stadt hat allein nicht die Kraft“, so Dr. Vogel weiter.

Wer das Schlossgut und die Aktivitäten des Heimatvereins kennenlernen will, ist herzlich eingeladen, am 3. Oktober von 13 bis 17 Uhr und am 17. Oktober ab 14 Uhr vorbeizukommen. An letzterem Tag feiert der Verein zudem sein 20-jähriges Bestehen.

„Wir möchten mit vielen Einwohnern und Gästen ins Gespräch kommen. Nehmen Sie nach einem Besuch des Schlosses und einem Spaziergang durch



Neben Staatsminister Thomas Schmidt (3. von rechts) konnte Vereinsvorsitzende Katrin Kaminsky (4. von rechts) auch Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, Ortsvorsteherin Annett Groh, den Landtagsabgeordneten Jan Hippold sowie Stadtrat Marvin Müller (von rechts) begrüßen.

dem Park an unserer ‚Erzählnsel‘ Platz“, lädt Katrin Kaminsky im Namen des zehn Mitglieder starken Vereins ein.

Das Gebäude befindet sich hinter der Neuen Kirche am Rande des Besucherparkplatzes.

„Laberschuppen“ an Jugendliche übergeben

Am 11. September war es soweit: „Tag der offenen Tür“ mit feierlicher Übergabe, nach abgeschlossener Sanierung, im Jugendclub „Laberschuppen“. Bereits in den Jahren 2015 und 2016 erfolgte eine Abstimmung mit der Leader Region zur Umgestaltung und grundhaften Sanierung des Jugendclubs im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen. Mit etwas Verzögerung kam ein entsprechender Bescheid zur Förderung. Somit konnten

die Bauarbeiten im April 2019 beginnen und im Juni 2020 abgeschlossen werden. Für die Toilettenanlagen wurde eigens ein neuer Anbau errichtet. Ebenso wurde entsprechender Lärmschutz verbaut. In Eigenleistung haben die Jugendlichen die Malerarbeiten und die Fußbodenbeschichtung sowie die Inneneinrichtung eingebracht. Die neu entstandene Außenanlage mit zwei Terrassen rundet das Ensemble auch zum Rathaus hin ab. „Es ist ein wichtiger Anlaufpunkt im ländlichen Raum

mit entsprechender Infrastruktur und vielen Angeboten entstanden“, so der Oberbürgermeister. „Es macht Sinn für die jungen Leute im Ort zu bleiben“. Die Bausumme betrug 350.000 Euro, davon 140.000 Euro Fördermittel aus der Leader-Region „Schönburger Land“. Der Oberbürgermeister richtete seinen Dank an den Freistaat Sachsen, den Landkreis, den Koordinierungskreis Leader Region und an alle an der Umsetzung Beteiligten. Als Geschenk brachte das Stadtoberhaupt zwei Liegestühle mit. Ortsvorsteherin Annett Groh wünschte im Namen des Ortschaftsrates den Mitgliedern des Jugendclubs alles Gute zur Einweihung. Es sei keine Selbstverständlichkeit, dass in den ländlichen Ortsteilen so viel Geld in die Jugendarbeit investiert werde. Entsprechend hoch werde das geschätzt. Weiterhin wünscht sie sich, dass sich das Haus mit Leben füllt und nie die Mitglieder ausgehen werden. Als Geschenk überbrachte die Ortsvorsteherin eine Gitarre, die nach ihren Worten in jeden Jugendclub gehört. Der Vorsitzende des Jugendclub „Laberschuppen“ e.V., Maurice Hausmann, freute sich das Gebäude eröffnen zu können und die Jugendarbeit wieder voranzutreiben. Eine gute Kontaktpflege zu den umliegenden Jugendclubs ist gern gewünscht.

Anschließend wurde das Gebäude ausgiebig besichtigt, es gab Leckeres vom Grill und gute Gespräche.



Gaben den „Laberschuppen“ gemeinsam für die Nutzung frei: Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, Maurice Hausmann, Ortsvorsteherin Annett Groh (v.l.n.r.).

Feuerwehrynachwuchs startet wieder

Die Kinder- und Jugendfeuerwehren haben im September ihren Dienst wieder aufgenommen. Durch die Corona-Beschränkungen mussten diese Aktivitäten in den Wehren ja seit März ausgesetzt werden.

Nun sind alle Akteure im wahrsten Sinne des Wortes wieder mit Feuereifer dabei und freuen sich auf die gemeinsamen Aktivitäten. Auch Gemeindejugendwart Thomas Schmidt ist froh, dass die Feuerwehr Limbach-Oberfrohna diese wichtige Nachwuchsarbeit nun wieder anbieten kann.

„Derzeit haben wir im gesamten Stadtgebiet 75 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 55 Mädchen und Jungen werden in der Kinderfeuerwehr spielerisch an unsere ehrenamtliche Arbeit herangeführt“, erklärte er. Starten kann man hier bereits im Alter von fünf Jahren, ab acht Jahren ist dann der Übergang zur Jugend vorgesehen und mit 16 Jahren kann in die aktive Abteilung gewechselt werden. „Wer Interesse hat in einer unserer Kinder oder Jugendfeuerwehr mitzumachen, kann sich gerne bei mir melden: telefonisch unter: 0162/6322996 oder per Mail: jugendfeuerwehr-limbach-oberfrohna@mail.de“, so Thomas



Die Oberfrohnaer Nachwuchsabteilung ist sehr gut aufgestellt: Im Foto die Lösch-Küken und die Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern.

Schmidt weiter. Auch die Oberfrohnaer „Lösch-Küken“ sind schon seit Wochen wieder aktiv. Betreut werden sie seit ihrer Gründung im Jahr 2017 von Lucy Leonhardt. Zuerst wurde sie dabei von Michael Schorr unterstützt, jetzt ist Linus Eichler ihr Stellvertreter. „Die Arbeit mit den Mädchen und Jungen läuft sehr gut und macht Spaß. Prima ist die Unterstützung von Claudia Groth, Francine Berger und Cindy Jung, die die Dienste mit vorbereiten und helfen“, freut sich Lucy Leonhardt, die selbst Mitglied der aktiven Wehr ist. So wird es nun wieder

jeden zweiten Montag im Monat bei den „Lösch-Küken“ Sport, Spiel und Spaß, Bastelangebote und Ausflüge geben – alles natürlich mit dem Bezug zur Feuerwehr. Mindestens genauso gut läuft es bei der Jugendfeuerwehr, die von Nico Brendel geleitet wird, sein Stellvertreter ist Michael Schorr. Hier steht schon mehr die praktische Ausbildung im Vordergrund. So werden beispielsweise technische Hilfeleistungen oder Erste Hilfe geübt. Alle 14 Tage freitags treffen sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr dafür in der Oberfrohnaer Wache.

LIMBO wandert – Gewinner ermittelt



Unser LIMBO ist gewandert und viele große und kleine Wanderfreunde haben es ihm gleich getan. Ein herzliches Dankeschön an die vielen netten Zuschriften

und tollen Bilder! Mit dem Lösungswort „LIMBO'S WANDERSPASS haben es 24 Teilnehmer in die Auslosung geschafft. Im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ in der Turnhalle Wolkenburg wurden die Gewinner ermittelt (Foto). Neben unserem LIMBO fungierten Felix Büchner (in Blau) und Maximilian Schlegel (in Schwarz), Nachwuchskicker des FV Wolkenburg 1922 e.V., als Glücksfeen.

1. Preis

100 Euro Wertgutschein LIMBOMar Brit Köhler, Burgstädt

2. Preis

Jahreskarte für den Amerika Tierpark Ilka Grumpt, Limbach-Oberfrohna

3. Preis

50 Euro Gutschein Apollo Kino Familie Kroehnert, Limbach-Oberfrohna

4. bis 10. Preis

Familien- und Freizeitspiele an Teilnehmer aus Limbach-Oberfrohna, Hohenstein-Ernstthal, Leisnig und die Mopedgruppe der Jugendkirche Chemnitz. Wir wünschen den Gewinnern viel Spaß mit den Preisen. Und weil es so viel Schönes zu entdecken gibt, wird LIMBO auch weiterhin unterwegs sein und neue Touren vorstellen. Neu ist TOUR 7 Richtung Niederfrohna. Ab sofort unter www.limbach-oberfrohna.de und auf Facebook zu finden und natürlich auch gedruckt in der Stadtinformation erhältlich.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Mitstreiter für kostenfreien Workshop „Dorfwerkstatt“ gesucht!

„Kleinode bewahren, Schätze aufpolieren und Orte zu einem frischeren Image zu verhelfen - das sind Ziele der Dorfwerkstätten...“, gefördert vom Landesprogramm „Unser Dorf hat Zukunft“

des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung. Wolkenburg-Kaufungen hat sich für eine Teilnahme beworben und hat nun die Möglichkeit, mit kostenlosen Workshops, professionell begleitet durch Marketingexperten, Menschen mit Ideen und Zukunftsvisionen zusammen an einen Tisch zu bringen, um gemeinsam neue Wege zu begehen, Perspektiven aufzuzeigen und Projekte konkret umzusetzen. Es ist die Gelegenheit, Worte

in Taten umzusetzen und das kann der Ortschaftsrat nicht allein! Deshalb suchen wir aus allen Wolkenburg-Kaufungen Ortsteilen engagierte Mitmacher für vorerst zwei Treffen im Oktober/November 2020.

Da die Teilnehmeranzahl Corona bedingt begrenzt ist, bitte ich um Anmeldung unter ov@woka-net.de.

Annett Groh
Ortsvorsteherin
Wolkenburg-Kaufungen

Pleißäer feierten „Sportspektakel“ in der neuen Turnhalle



Die Pleißäer Kinder hatten an dem Tag natürlich auch viel Spaß. Wie alle Vereine und auch Kindergartenkinder und Grundschüler freuen sie sich sehr über die moderne Turnhalle. Rund 3,4 Millionen Euro wurden mit Hilfe der Sportstättenförderung des Freistaates Sachsen von der Stadt in den neuen Komplex investiert. (Foto: Holger Schmeißer)

Nach dem erfolgreichen „Tag der offenen Tür“ am 13. Juni gab es gut drei Monate später noch die sportliche Einweihungsfeier mit den Pleißäer Vereinen. Das „Sportspektakel am 12. September war von nachmittags bis abends sehr gut besucht. Der TuS Pleißä hatte ein Volleyballturnier mit spannenden Spielen organisiert und versorgte alle mit Herzhaftem vom Grill und Getränken. Wie bereits zum

„Tag der offenen Tür“ lockten die Mitglieder des ATSV Pleißä e.V. mit ihrem selber gebackenen Kuchen. Der Skihüttenverein lud an seinen Infostand ein und der Heimatverein organisierte das kulturelle Programm am Abend mit der Gruppe „Gipsy“. Außerdem war er mit seiner mobilen Kunstwerkstatt vor Ort. Für Gute-Laune-Musik sorgten den ganzen Tag lang die DJs Lutz und Steffen.



Im Rahmen einer kleinen Ansprache überreichte Ortsvorsteher Holger Schmeißer (Mitte) den TuS-Verantwortlichen Lutz Löbel (Vereinspräsident), Ingo Heidel (Leiter Abteilung Volleyball) und Heiko Klein (Schatzmeister, von links) einen Gutschein vom Sportgeschäft Meisel, zum Beispiel für neue Bälle. (Foto: Denise Schmeißer)

„Ritterburg“ in Kaufungen abgerissen



Der ehemalige Gasthof „Zur Ritterburg“ in Kaufungen ist mittlerweile Geschichte. Mit Hilfe von rund 50.000 Euro Fördermitteln konnte das seit vielen Jahren leerstehende Gebäude im Juli von einer Burgstädter Firma abgerissen werden. Die Kosten für die gesamte Maßnahme

belaufen sich auf ca. 80.000 Euro. Das direkt an der Straße befindliche Gebäude (Foto rechts) wurde um ca. 1920 errichtet und Jahrzehnte als Gaststätte genutzt. Zeitweise war das Gebäude Sitz der Gemeindeverwaltung von Kaufungen. Zuletzt war hier der örtliche Jugendclub ansässig. Das etwas eingerückte Gebäude wurde ca. 1925 errichtet und bis 2014 zu Wohnzwecken genutzt. In den letzten Jahren haben Witterungseinflüsse, vor allem Stürme und Starkregen, den Gebäuden schwer zugesetzt. Dadurch wurden Teile des Daches abgedeckt, Nässe, Pilz und Schimmel breiteten sich aus. Die marode Bausubstanz stellte zunehmend eine Gefährdung für das unmittelbare Umfeld dar. Deswegen gab es zum durchgeführten Abbruch keine vernünftige Alternative. Damit konnten auf dem 800 Quadratmeter großen Grundstück rund 600 Quadratmeter Fläche entsiegelt und begrünt werden.



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Gemeinsam für Erhalt der Schulsozialarbeit

Nachdem die Schulsozialarbeit in der Rußdorfer Grundschule „Thomas Müntzer“ lange Zeit auf der Kippe stand, können Schulleitung, Lehrer und Eltern

nun aufatmen. Mit Hilfe der Bürgerstiftung Limbach-Oberfrohna und des Versorgers eins energie in sachsen kann die Stadt die Stelle der Sozialarbeiterin für die nächsten Monate sichern. Dafür hatten sich unter anderem auch Eltern stark gemacht und eine Unterschriftensammlung gestartet, die sich gegen die Pläne des Landkreises richtete, die Stelle zu streichen. Trotz allem

war kürzlich vom Kreistag eine neue Prioritätenliste beschlossen worden, in der die Rußdorfer Stelle nicht mehr enthalten war. Das hätte bereits zum Start des neuen Schuljahres das „Aus“ für die wichtige Arbeit von Schulsozialarbeiterin Jenny Kölling bedeutet. Auf Initiative von Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel wurden Bürgerstiftung

weiter auf Seite 10

und eins mit ins Boot geholt, um die Finanzierung zu sichern. Mit der zwischen Roland Warner, Vorsitzender der Geschäftsführung von eins, und dem Oberbürgermeister unterzeichneten neuen Sponsoring-Vereinbarung unterstützt eins über die Bürgerstiftung das Vorhaben.

Den Restbetrag übernimmt die Stadt, um dieses wichtige Angebot zu sichern. „Ich bin sehr froh, dass wir diese Lösung finden und mit der eins einen guten Partner gewinnen konnten. Seit vielen Jahren gibt es eine enge Zusammenarbeit in vielen Bereichen des städtischen Lebens“, betonte das Stadtoberhaupt. Bereits seit 2019 unterstützt eins die Bürgerstiftung mit einem jährlichen Betrag, um Kindern und Jugendlichen, deren Familien wenig Geld zur Verfügung haben, die Teilnahme am Vereinsleben zu ermöglichen. „Dass wir nun auch zur der Sicherung der Schulsozialarbeit beitragen können, freut uns ganz besonders. Vor allem für Kinder aus schwierigen Verhältnissen ist es entscheidend, dauerhaft verlässliche Ansprechpartner zu haben, die ihnen bei ihrer Entwicklung helfen“, betont Roland Warner.

Auch an der Pleiße-Grundschule wird es trotz ebenfalls erfolgter Streichung von der Landkreis-Liste weiterhin Schul-



Freuen sich gemeinsam mit Schülern und Eltern, dass die Schulsozialarbeit in Rußdorf mit vereinten Kräften erhalten werden kann: Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, Roland Warner, Vorsitzender der Geschäftsführung von eins, Schulleiterin Cornelia Etzold und Schulsozialarbeiterin Jenny Kölling (von links).

sozialarbeit geben. Hier wird Silvia Nahlovsky, die bereits früher an dieser Stelle tätig war und inzwischen eine andere Aufgabe in der Stadtverwaltung innehat, für einige Stunden in der Woche Schülern, Eltern oder Lehrern beratend zur Seite stehen.

Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel be-

tonte, dass die Stadt sich weiterhin für diese wichtige präventive Arbeit stark machen wird und die beiden Stellen auch im kommenden Jahr erhalten werden sollen. „Trotzdem ist hier eigentlich der Freistaat in der Pflicht und ich hoffe, dass sich hier in den nächsten Monaten noch etwas tut“, so das Stadtoberhaupt.

„Safe to school“ ...

... oder „Sicher zur Schule“ unter diesem Slogan steht die diesjährige Aktion der Ortpolizeibehörde.

Bereits seit Juni dieses Jahres, sind die Mitarbeiter des Vollzugsdienstes zu Fuß unterwegs und kontrollieren die ausgewiesenen Schulwege. Hierbei wird insbesondere auf mögliche Gefahren und Behinderungen geachtet. Dazu zählen unter anderem Stolperstellen auf Gehwegen und Behinderungen durch Ast- und Buschwerk, welches zum Teil nicht nur die freie Sicht auf den fließenden Verkehr, sondern auch die Sichtbarkeit der ABC-Schützen für die anderen Verkehrsteilnehmer verhindert oder einschränkt.

Organisiert durch die Stadtverwaltung, werden an drei markanten Punkten

(Fußgängerüberweg Albert-Einstein-Straße, Frohnbachstraße bei Gerhart-Hauptmann-Schule und Jägerstraße vor der Goethe-Grundschule) Schulweghelfer bis Mitte Oktober im Einsatz sein. Diese sind den Schulanfängern bei der sicheren Querung der Fahrbahn behilflich und geben diesbezüglich mit Sicherheit den ein oder anderen wichtigen Tipp. Erstmals wird auch ein Schulweghelfer die Kinder aus Wolkenburg-Kaufungen im Bus begleiten und hier den Schulanfängern in dieser neuen Situation behilflich sein.

An allen Grundschulen finden in den ersten Wochen allgemeine Kontrollen (Foto) sowie eine Überwachung der Geschwindigkeit statt. Hier arbeiten die Polizeibehörde und die Bürgerpolizisten der Landespolizei eng zusammen und



stimmen sich permanent zu Schwerpunkten ab. Ziel der Kontrollen soll es sein, das richtige Verhalten von Kinder und Eltern im Straßenverkehr zu fördern, Verkehrsteilnehmer auf Fehlverhalten hinzuweisen und dem „Transportieren der Kinder mit dem Auto bis ins Klassenzimmer“ vorzubeugen.



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Führung zur Heimarbeit im Esche-Museum

Home office? Gibt's schon lange! Omas, Mütter, Tanten - irgendjemand in Ihrer Familie hat zu DDR-Zeiten Heimarbeit

gemacht. Erfahren Sie mehr in einer Führung durch die derzeitige Sonderausstellung des Esche-Museums. Zu Wort kommen dort auch Zeitzeugen, die an Hörstationen von ihren Erfahrungen und ihrem Arbeitsalltag berichten.

Limbach und Umgebung war besonders während der Hochzeit der Handschuhproduktion ausgesprochene Heimarbei-

ter-Region. Der aufwändige Herstellungsprozess von Handschuhen konnte lange Zeit besser in Handarbeit an der heimischen Nähmaschine als vollautomatisch geleistet werden.

Historisch gesehen war es selbstverständlich, dass besonders in der Textilproduktion zu Hause gearbeitet wurde - anfangs oft als Nebenverdienst, später

auch als vollwertiger Beruf. Die Strumpfwirkerei ist nicht aus der Limbacher Geschichte wegzudenken.

Nach dem Zweiten Weltkrieg griff man auf jahrzehntelang bewährte Strukturen der Heimarbeit zurück. Gründe waren nach den Zerstörungen des II. Weltkriegs und der Zerschlagung von Industrie unter anderem der Mangel an Industriearbeitsplätzen, Personal, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Räumlichkeiten und anderes. Im Zuge der Zentralisierung und Mechanisierung wurde später die Möglichkeit zur Heimarbeit mehr und mehr zurückgedrängt, bis sie in den 1980er Jahren fast völlig verschwand.

Am **18. Oktober** findet um 14 Uhr eine Führung durch die Ausstellung „Am Küchentisch - Heimarbeit & Hausindustrie im Wandel der Zeit“ statt.



Herbstferien in der Tierparkschule

Auf Grund der Abstandsregeln und den Hygienevorschriften gibt es uns auch in den Herbstferien in einer „abgespeckten Form“. Alle Anfragen bitte nur per Email an: tierparkschule.l-o@gmx.de.

Dienstag, 20. Oktober

Wissenschaftlicher Tag in der Tierparkschule – verschiedene Experimente durchführen

Mittwoch, 21. Oktober

Keramik herstellen

Donnerstag, 22. Oktober

Der Regenwald – viele Infos dazu und Schokolade herstellen
Die Veranstaltungen finden in der Tierparkschule in der Zeit von 9 bis 12 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag pro Kind und Tag beträgt 4 Euro und wird am jeweiligen Tag eingesammelt. Bitte zu beachten, dass kein Mittagessen ausgegeben wird. Anmeldungen sind nur per Email: tierparkschule.l-o@gmx.de möglich, da die Anzahl auf 15 Kinder beschränkt ist. Alles andere dazu, dann nach der Anmeldung. Vielen Dank für euer/ihr Verständnis. Wir freuen uns über eure Teilnahme.

Das Team der Tierparkschule

Nächster Bauernmarkt am 17. Oktober

Den Termin sollten sich alle „Stadtspiegel“-Leser schon einmal vormerken: Am **17. Oktober** findet der nächste Bauern-

markt auf dem Johannisplatz statt. Von 9 bis 13 Uhr bieten regionale Händler frische und unverpackte Waren an. Mehr Infos gibt es in der nächsten Ausgabe.

HUT Festival on Tour
 20 STADTTEILE - 25 STÄDTE
 L.-O. ist mit dabei!!!

Kulturerwachen
 im Stadtpark Limbach-Oberfrohna

Musik, Artistik, Humor,
 Walk Acts
 und vieles mehr!
11. Oktober 15 - 18 Uhr
 Stadtpark L.-O.
17 Uhr Hutfestival Specialact

CHEMNITZ
 KULTURHAUPTSTADT
 EUROPAS KANDIDAT

Für das leibliche Wohl sorgt
 das Team der Parkschänke!
 www.limbach-oberfrohna.de

CHAPEAU
 CHEMNITZ | BACHEN | EUROPA

Der Tierparkförderverein
 Limbach-Oberfrohna lädt ein ...

Vortrag von
Herrn Thomas Schreiter, Glauchau
**„Landschaften Islands,
 der Insel aus Feuer und Eis“**

Mittwoch, 14.10.2020, 19.00 Uhr
im Saal der Parkschänke
 am Tierpark in Limbach-Oberfrohna

Karten-VKK an der Tierparkschule
 Eintritt: Erwachsene 6,- €
 Schüler 3,- €
 Einlass ab 18.00 Uhr

Der Erlös der Veranstaltung
 kommt der Erweiterung
 des Indianerdorfes zugute!

amerika
 tierpark

TVF



Eine Veranstaltung
der Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna



Come to
L.-O.

L.-O. bewegt sich!!!



17. Oktober 2020 • 13.00 - 16.00 Uhr
• Waldstadion Limbach-Oberfrohna •

**Vorbeikommen,
Sportabzeichen ablegen,
Spaß haben!**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Herbstferienprogramm 2020 im Jugendhaus „AREA 23“

Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Herbstferien 2020 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag, 20. Oktober

Geschichte der Fliegerei – Flugwelt Altenburg-Nobitz

Wir erleben die Geschichte der Luftfahrt hautnah - auch im Cockpit! Außer dem Museum gibt es 12 originale Flugzeuge im Außengelände, zwei Großflieger besichtigen wir von innen.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus

bis ca. 15:30 Uhr

Kosten: 12 €

(Bitte Verpflegung mitbringen!)

Donnerstag, 22. Oktober

Workshop Seifenherstellung

... unter fachkundiger Anleitung einer Apothekerin stellen wir selbst kleine Seifen und Badesalz her - das ideale

Geschenk! Nach einem gemeinsamen Mittagessen basteln wir originelle Verpackungen für unsere „Schätze“.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus

bis ca. 14 Uhr

Kosten: 7 € (inklusive Mittagessen)

Dienstag, 27. Oktober

Hoch hinaus im Kletterwald Greifensteine – Adrenalin pur mit dem Highlight „Flying Stülpner“!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus,

bis ca. 16 Uhr

Kosten: 25 €

(Bitte Verpflegung mitbringen!)

Donnerstag, 29. Oktober

Wasserspaß & Bowling im Sportzentrum Burgstädt

Wir lassen die Ferien sportlich ausklingen: im Bad auf der Black Hole-Erlebnisrutsche und danach fliegen die Pins beim „STRIKE“!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus

bis 15:30 Uhr

Kosten: 14 €

(Bitte Verpflegung mitbringen!)

Wir bitten zu beachten, dass es durch unvorhersehbare Entwicklungen in der Pandemie-Situation zu kurzfristigen Änderungen kommen kann!

Außerdem bitten wir euch, für den Fall der Fälle immer mit einer Mund-Nasen-Bedeckung ausgestattet zu sein – wir hoffen natürlich genauso sehr wie ihr, dass wir die nicht oft brauchen und trotzdem ganz viele tolle Erlebnisse haben werden!

Infos auch auf

www.area23-russdorf.de

Anfragen und Anmeldungen bitte unter Tel. 03722/93192. Sollten wir unterwegs sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen - wir rufen zurück! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Das Team vom Jugendhaus „Area 23“



UNSERE UNTERNEHMEN

Aus „Stempel-Scherf“ wurde modernes Familienunternehmen



Die Firma Gravur und Werbung J. Robert Scherf feierte am 1. September ihr 125-jähriges Jubiläum. Bürgermeister Robert Volkmann gratulierte dazu den Eigentümern Thomas und Sabine Kühnrich im Namen der Stadt. Natürlich nutzte er gemeinsam mit Cornelia Landgraf, Mitarbeiterin der Wirtschaftsförderung, die Gelegenheit, sich über die Geschichte und das Angebot der an der Sachsenstraße ansässigen Firma zu



informieren.

1895 gründete Robert Scherf in der heutigen Paul-Seydel-Straße 3 eine „Gravieranstalt“ und begann Adress-, Handschuh-, Strumpf- und Trikotagenstempel für die ansässige Textilindustrie herzustellen. Auch Schilder und Metallschablonen gehörten zu seinen Produkten. Kurze Zeit später erwarb er das Haus Albertstraße 9 und richtete dort Werkstatt und Laden ein (Foto links). Ab sofort waren auch Vereinsbedarf und Karten sowie die Reparatur von Gold- und Silberwaren im Angebot. Schnell war das Geschäft unter dem Namen „Stempel-Scherf“ ein Begriff und ist es bis heute geblieben. 1931 übernahm Schwiegersohn Erhardt Lämmel und führte das Geschäft durch Krieg und Wiederaufbau. Dessen Tochter Helga übernahm nach erfolgreicher Meisterprüfung

1973 und stellte sich der sozialistischen Planwirtschaft. Hergestellt wurden nur noch Schilder, Frontplatten und Signierschablonen. 1990 stieg ihr Sohn Thomas mit ein. Er stellte den Betrieb auf die Anforderungen der Marktwirtschaft ein. So wurde moderne CNC-Graviertechnik und Lasertechnik angeschafft, womit wieder das Vollsortiment der Branche angeboten und sogar eine Erweiterung in den Bereich der Werbetechnik geschafft werden konnte.

Im Jahr des 100-jährigen Firmenjubiläum übernahm Dipl.-Ing. Thomas Kühnrich den elterlichen Betrieb. Mit seinen Erzeugnissen war er nun deutschlandweit präsent. „Durch den ständig wachsenden Kundenkreis und die erweiterte Produktionspalette wurden die Flächen an der Albertstraße zu klein. Nach langer

weiter auf Seite 14

Suche gelang es schließlich 2013 das Objekt in der Sachsenstraße 2 zu erwerben“, betonte Thomas Kühnrich, der dies heute als Glücksgriff bezeichnet. Nach drei Jahren Um- und Ausbau konnte Ende 2016 der Umzug erfolgen. Nun finden sich hier auf mehreren Etagen moderne Produktionsräume mit wesentlich besseren Arbeitsbedingungen für die Angestellten.

Das Angebot reicht von der Herstellung von Schildern jeglicher Art und Größe sowie Gravuren in verschiedenste Materialien über Werbe- und Fahrzeugbeschriftungen, Sicht- und Wärmeschutz für Fenster, bis hin zum Bedrucken von Textilien aller Art. Hierbei arbeitet Thomas Kühnrich mit vielen Stammkunden aus ganz Deutschland, unter ihnen auch Industriebetriebe und Gewerbetreibende

der Stadt, zusammen. Aber auch Vereine und Privatpersonen schätzen das Angebot, beispielsweise an Pokalen, die mit passenden Gravuren versehen werden können, oder individuell bedruckten T-Shirts. Und natürlich stellt die Firma immer noch Stempel her. Im Ladengeschäft im Erdgeschoss können sich Kunden gern über das Angebot informieren.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Betrunkenener Motorradfahrer hat weder Helm noch Fahrerlaubnis

Ein 35-jähriger deutscher Motorradfahrer ohne Helm wurde am 6. September, gegen 19:15 Uhr auf der Straße des Friedens einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass er keine gültige Fahrerlaubnis besaß und das Motorrad nicht zugelassen war. Ein durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von 2,86 Promille.

Unfallflucht mit erheblichem Sachschaden – Zeugen gesucht

Am 8. September um 14 Uhr ereignete sich eine Unfallflucht mit erheblichem Sachschaden. Der unbekannte Fahrer eines blauen Kleinwagens befuhr die Hartmannsdorfer Straße aus Richtung Wittgensdorf kommend in Richtung Limbach-Oberfrohna. Dabei überholte er trotz unklarer Verkehrslage einen in gleicher Richtung fahrenden Lkw. Die entgegenkommende 38-jährige Fahrerin eines Mercedes musste dadurch nach rechts ausweichen und kollidierte mit der Leitplanke.

Der unbekannte Unfallverursacher entfernte sich jedoch unerlaubt vom Unfallort. Am Mercedes und an der Leitplanke war ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro entstanden.

Gibt es Zeugen, welche den Unfall beobachtet haben und Angaben zum Unfallverursacher oder zum blauen Kleinwagen machen können? Hinweise erbittet die Polizei in Glauchau, Telefon 03763/640.

Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung

Ein 41-Jähriger befuhr am Abend des

9. September mit seinem PKW Toyota die Weststraße und bog nach links auf die Albert-Einstein-Straße ab. Beim Abbiegen verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug und prallte gegen zwei Straßenlaternen. Der Fahrer wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Der Alkoholtest bei ihm hatte 0,9 Promille zum Ergebnis. Herabfallende Teile hatten auch einen parkenden PKW Ford beschädigt. Der Sachschaden beträgt insgesamt 20.000 Euro. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden durch die Feuerwehr beseitigt. Der PKW musste abgeschleppt werden. Die Kreuzung war zeitweilig voll gesperrt. Behinderungen gab es über drei Stunden.

Trunkenheit im Verkehr

In der Nacht zu 14. September befuhr ein 36-jähriger Deutscher mit einem Fahrrad die Chemnitzer Straße, wurde von Beamten des Glauchauer Reviers angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Dabei stellten die Beamten fest, dass der Radfahrer wahrscheinlich Alkohol getrunken hatte. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von rund 1,9 Promille. Daraufhin wurde der 36-Jährige zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht und eine entsprechende Anzeige wurde erstattet.

Unfall auf Kreuzung

Am 10. September um 16:15 Uhr befuhr ein 31-Jähriger die Bergstraße mit einem Mercedes-Transporter und überquerte die Karlstraße in gerader Richtung. Dabei kollidierte er mit dem BMW eines 59-Jährigen, der auf der Karlstraße unterwegs war. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 7.000 Euro geschätzt worden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit

und mussten abgeschleppt werden.

Unbekannte stehlen Fahrräder aus Keller

In der Zeit 13. September, 12 Uhr, bis 16. September, 15:30 Uhr, verschafften sich Unbekannte Zutritt zu dem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Ringstraße. Von dort entwendeten die Täter zwei hochwertige Fahrräder der Marken „Wilier GTR SL Carbon“ und „Colnago Prestige Carbon“ im Gesamtwert von rund 6.000 Euro. Der dabei entstandene Sachschaden blieb mit rund 10 Euro vergleichsweise gering. Zeugen, welche die Täter beim Betreten oder Verlassen des Hauses gesehen haben oder Angaben zum Verbleib der Räder machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Glauchau zu melden, Telefon 03763/640.

Pkw fährt gegen Hauswand

Der 21-jährige Fahrer eines Pkw Seat befuhr am 20. September gegen 3:20 Uhr die Hauptstraße in Kändler aus Richtung Limbach-Oberfrohna kommend in Richtung Chemnitz mit zu hoher Geschwindigkeit. In einer Linkskurve schnitt er diese und kam in der Folge nach links von der Fahrbahn ab. Dort überfuhr er den Gehweg und stieß gegen die Wand eines Wohnhauses. Der Pkw prallte ab und schleuderte zurück auf die Fahrbahn. Der Fahrer verletzte sich dabei schwer und wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Es entstand erheblicher Sachschaden am Haus und Pkw in Höhe von ca. 35.000 Euro. Bei dem 21-Jährigen wurde Alkohol in der Atemluft festgestellt. Der durchgeführte Atemalkoholtest ergab 1,42 Promille. Es erfolgte eine Blutentnahme, sein Führerschein wurde sichergestellt.



UNSERE VEREINE

Schönste Tierparkgeschichte gesucht

Nur noch wenige Tage läuft der Geschichtenwettbewerb des Tierparkfördervereins. Noch bis 31. Oktober können Schüler der 3. und 4. Klassen, sowie der

5. bis 8. Klassen ihren Bericht über ihr schönstes Erlebnis im Amerika-Tierpark einreichen.

Die Geschichte sollte etwa 300 Wörter umfassen und kann gerne auch ein Foto beinhalten. Sie sollte bitte mit Angabe des Namens, der Schulklasse und der Schule an folgende Adresse gesandt werden: Tierparkförderverein

Limbach-Oberfrohna e.V., Tierparkstraße 1, 09212 Limbach-Oberfrohna. Sie können natürlich auch gerne per Mail an: tierparkschule.l-o@gmx.de gesandt oder an der Tierparkkasse abgegeben werden.

Es winken tolle Preise, wie Eintrittskarten in den Zoo Leipzig oder Bücher Gutscheine.

10. Crossduathlon L.-O. am 10. Oktober



Bedingt durch die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie musste die 10. Jubiläumsauflage des Crossduathlon Limbach-Oberfrohna („Großer Gnupreis“) vom Mai in den Oktober verlegt werden. Unter verstärkten Hygieneauflagen kann der Crossduathlon zum Glück dieses Jahr aber doch noch stattfinden und wir freuen uns, dass wir vom Sächsischen Triathlon Verband den Zuschlag zur Ausrichtung der Sächsischen Meisterschaft bekommen haben. In bewährter Weise findet der Wettkampf in und um das Feriendorf „Hoher Hain“ statt. Um 12 Uhr ertönt am Samstag, 10. Oktober, der erste Startschuss für die verschiedenen Altersklassen, die um den „Gnupreis“ und um die Krone des Sachsenmeisters kämpfen. Zuschauer sind dabei aufgrund der Hygieneauflagen leider nicht vorgesehen. Alle Informationen zum Wettkampf sind auf der Internetseite www.gnupreis.de zu finden.

Text und Foto: Carsten Stibenz

39. Werbeschau der Kleintierzüchter

Wolkenburg und Umgebung e.V. - S 612

Wo: Reithalle Pferdehof Kaufungen
Uhlsdorfer Straße 12

Wann: 10.10. - 11.10.2020

geöffnet: Sa. 14.00 - 18.00 Uhr
So. 9.00 - 16.00 Uhr

ca. 300 Rassetiere
Zwerg-Hühner, Hühner, Tauben, Kaninchen

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch



- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Auto- und Traktorenschau
- viele Stände rund ums Tier

- Tierverkauf
- Viele Überraschungen
- fürs leibliche Wohl wird
bestens gesorgt

Änderungen vorbehalten / Aktuelle Corona-Bestimmungen beachten!

Es lädt ein
der KTZV- Wolkenburg u. Umgebung e.V. - S 612 -

Arbeitseinsatz des Tierparkfördervereins

Am Samstag, dem 12. September führte der Tierparkförderverein wieder einen seiner schon traditionellen Arbeitseinsätze im Amerika-Tierpark durch. Der gemeinsame Frühjahrsputz war ja leider den coronabedingten Beschränkungen zum Opfer gefallen; allerdings wurden zwischenzeitlich von mehreren Mitgliedern Bauleistungen erbracht. Der Einsatz war ein voller Erfolg mit der bisher größten Teilnehmerzahl. 59 Personen waren gekommen, darunter 15 Schülertierparklotsen, die auch zum Teil ihre Eltern mitgebracht hatten. In vier Stunden effektiver Arbeitszeit ist sehr viel geworden:

- Entfernen von Unkraut auf den Wegen, in verschiedenen Gehegen und den Volieren (Foto unten rechts)
- Verschneiden von Wildwuchs im Flamingoland; die „Unkräuter“, z.B. die

Brennnesseln! und der Laubverschnitt waren willkommenes Zusatzfutter in der grünfütterarmen Zeit!

- Beseitigen der durch die letzten Regenfälle verursachten Wegeschäden
- Einbauen von Hochwasserschutz unterhalb des neuen Eingangs
- Fertigstellen eines neuen Huftiergeheges, das dringend benötigt wird, wenn die Baumaßnahmen für Inkaland beginnen, einschließlich eines Unterstandes für die Tiere (Foto unten links)
- Die Gestaltung des Gartens, aus dem jedermann Anregungen für die eigene Gartengestaltung im Sinne der Biodiversität mitnehmen kann, wurde mit der Bepflanzung ebenfalls abgeschlossen
- Im kleinen Indianerdorf sind die Vorbereitungen zu seiner Endgestaltung erledigt worden; noch dieses Jahr wird dort ein Delawaren-Langhaus auf-

gestellt werden. Ein zweites Tipi steht schon.

- Der mobile Zooshop des Vereins ist seit dem Kinderfest am 20. September nun einsatzbereit
- In und an der Tierparkschule fanden Reinigungs- und Pflegearbeiten statt. Zudem ist in der Vereinsbibliothek gearbeitet worden. Am Ende, beim gemeinsamen Imbiss, den dankenswerterweise wieder die Familie Lindner spendete, wurde einstimmig resümiert: es war ein toller Einsatz für unseren Tierpark und für die Stadt Limbach-Oberfrohna. Und ein nicht zu unterschätzender Nebeneffekt: Dank der gemeinsamen Arbeit hat auch der innere Zusammenhalt im Verein einen weiteren Schub bekommen.

Prof. Klaus Eulenberger
Vorsitzender Tierparkförderverein
Fotos Verein



 KURZ BERICHTET

Wie fahrradfreundlich ist Limbach-Oberfrohna?

Jetzt abstimmen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2020!



Ab sofort läuft die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2020. Der Fahrradclub ADFC ruft gemeinsam mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wieder hunderttausende Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten. Der Test hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen. Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel betont: „Fahrradfreundlichkeit ist ein echter Standortfaktor und ein Synonym für Lebensqualität geworden. Deshalb haben wir bei den abgeschlos-

senen und laufenden Straßenbaumaßnahmen einiges dafür getan“. Beispiele sind Radfahrerschutzstreifen am Gießweg und auf der Lindenstraße sowie die E-Ladestationen auf dem Johannisplatz und am Tierpark.

Jetzt geht es um die Frage: Kommen die Verbesserungen auch bei den Bürgerinnen und Bürgern an? Was läuft schon gut – was nicht? Wir bitten alle Limbach-Oberfrohnaer, sich ein paar Minuten für die Befragung auf www.fahrradklima-test.adfc.de zu nehmen. Es lohnt sich!“

Macht Radfahren in Limbach-Oberfrohna Spaß oder Stress?

Bei der Online-Umfrage werden 27 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt – beispielsweise, ob das Radfahren Spaß oder Stress bedeutet, ob die Radwege von Falschparkern freigehalten werden und ob sich das Radfahren insgesamt sicher anfühlt. 170.000 Bürgerinnen und Bürger haben sich 2018 an der Umfrage beteiligt – 40 Prozent mehr als 2016.

Sie haben 683 Städte und Gemeinden bewertet

Bis 30. November bewerten!

Die Umfrage findet noch bis 30. November über die Internetseite www.fahrradklima-test.adfc.de statt. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2021 präsentiert. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Förderung durch Bundesverkehrsministerium

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet in diesem Jahr zum neunten Mal statt. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2020 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP).

Pressemitteilung

Neue Fotoausstellung im Amerika-Tierpark

Bisher waren im Winterquartier der Flamingos die Motive des Fotowettbewerbs zu sehen, den der Tierparkförderverein im vergangenen Jahr initiiert hatte. Nun gibt es eine neue kleine Ausstellung



unter dem Motto: „Blick nach Mittelamerika – Guatemala“ mit 30 Motiven von Vereinsmitglied Edgar Weber. Er würde sich freuen, wenn viele Besucher auf ihrem Rundgang seine Fotos mit



betrachten würden. Zudem sind nach wie vor im gesamten Tierparkgelände

neun großen Tafeln zu „60 Jahre Tierpark“ zu sehen. *Foto: Edgar Weber*

„Patientenverfügung – rechtzeitig Vorsorge treffen“

Vortrag am 8. Oktober im Diakoniekrankenhaus

Eine Patientenverfügung ist eine schriftliche Willenserklärung einer Person für den Fall, dass der eigene Wille nicht (wirksam) gegenüber Ärzten, Pflegekräften oder Einrichtungsträgern erklärt werden kann. Damit im Ernstfall alles so geschieht, wie es gewünscht wird, muss einiges beachtet werden.

- Wer benötigt eine Patientenverfügung?
- Aktueller Stand – welche Formulierungen werden akzeptiert?
- Wie kann ich meine Behandlungswünsche verbindlich festhalten?
- Welche rechtlichen Kriterien gibt es?
- Wie formuliere ich meine Wünsche?

- Welches Formular ist richtig?
- Wer ist eine geeignete Vertrauensperson?

Im Rahmen unserer Informationsveranstaltung geben wir Ihnen nützliche Tipps, die uns aus pflegerischer Sicht wichtig erscheinen. Dies stellt jedoch keine Rechtsberatung dar. Für diesbezügliche juristische Auskünfte wenden Sie sich bitte an einen Rechtsanwalt oder Notar. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um vorherige Anmeldung Ihrer Teilnahme unter Telefon: 03722/76-1555 oder E-Mail: pr@diakomed.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen finden Sie unter www.diakomed.de. Es sind zahlreiche Parkmöglichkeiten direkt am Haus vorhanden. Für Sie als Besucher der Veranstaltung ist das Parken kostenfrei.

Veranstaltungsort:

DIAKOMED - Diakoniekrankenhaus Chemnitzer Land gGmbH
Konferenzraum / 2. Obergeschoss
Limbacher Straße 19b
09232 Hartmannsdorf

Referentin:

Manuela Braun, Pflegeberaterin Stadtmission Chemnitz e.V. (Krankenschwester mit Palliativ care Ausbildung)

Beginn: 17 Uhr, Einlass: ab 16:30 Uhr, **Ende:** 18:30 Uhr

Pressemitteilung

Aufruf zur Blutspende

Blutspender beim DRK retten nicht nur die Gesundheit anderer – sie tun auch etwas für die eigene Gesundheit. Die Blutdruckmessung gehört zum festen Ablauf einer jeden Blutspende. Wer regelmäßig Blut spendet, hat seinen Blutdruck im Blick und senkt damit das Risiko, einen Herzinfarkt oder Schlaganfall zu erleiden. Wer sich gesund und fit fühlt, ist bei allen DRK-Blutspende-Ter-

minen herzlich willkommen. Um einen reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln auf seinen Terminen gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst alle Spenderinnen und Spender darum, sich **vorab einen Termin für die Blutspende zu reservieren**. Dies kann unter www.blutspende-nordost.de oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800/1194911

erfolgen. Dort erhält man auch weitere Informationen. Interessante Themen und Geschichten gibt es außerdem im digitalen Blutspende-Magazin unter www.magazin.blutspende.de

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am:

Freitag, 2. Oktober von 13 bis 18 Uhr in der DRK-Ausbildungsstätte, Chemnitzner Straße 77

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost



HEIMATGESCHICHTE

Historisches Sägewerk Wolkenburg – technisches Denkmal

Am 13. September fand, ohne Ankündigung in den Medien, zum „Tag des offenen Denkmals“, nach langer Zeit eine Vorführung der alten Sägewerkstechnik statt. Es wurden mit Zuschauern zwei Baumstämme zu Balken und Brettern verarbeitet. Ursprünglich war der Antrieb der Sägegatter seit der Kaiserzeit eine Wasserturbine. Der ausgebaute Läufer der Turbine steht zur Ansicht vor dem Sägewerksgebäude. Die beiden Hochwasser von 2002 und 2013 fluteten die Antriebseinheit vollständig und die Sägegatter teilweise. Die Wasserschäden wurden inzwischen durch tüchtige Technikfreaks aus Niederfrohna in Freizeitarbeit behoben (Ronny Schäfer, Elektromeister Vogel und weitere Helfer). Allerdings befindet sich das Sägewerk in Besitz von Investoren aus dem bayerischen Regensburg. Man lässt die Niederfrohnaer aber gewähren. Zum Komplex gehört noch eine alte, aber heute noch funktionstüchtige Getreidemühle und eine moderne Wasserkraft-

anlage, Baujahr 1995 von immerhin 200 KW Leistung, die vom Wasser der Zwickauer Mulde gespeist wird. Am Tag der Vorführung lagen wegen niedrigen Wasserstands in der Mulde nur ca. 60 KW an. Das sonst unzugängliche Gelände des Sägewerks ist idyllisch an der Zwickauer Mulde gelegen. Unweit des Gebäudes stehen auf der Halbinsel zwei mächtige Eichen, wahre Bilderbuchbäume, die es zu erhalten gilt.

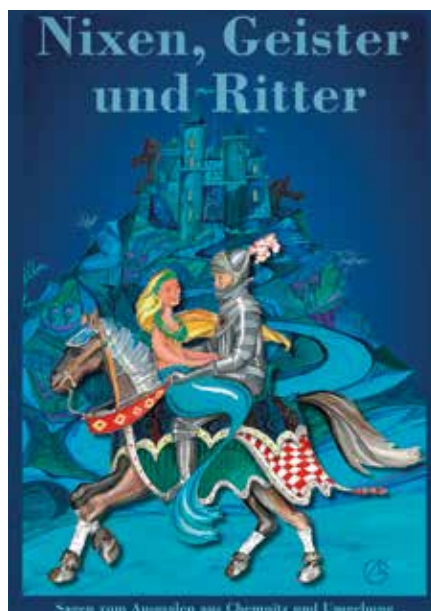
Vorher konnten die Sägegatter nur über die alte Wasserturbine in Gang gesetzt werden. Seit 1995 wurde als alleiniger Antrieb ein DDR-Elektromotor (VEB Elektromotorenwerk Wernigerode) montiert, welcher über eine sog. Thyristorsteuerung einen Sanft-Anlauf ermöglicht, bzw. mit regelbarer Drehzahl betrieben werden kann. Der Abtrieb erfolgt über Treibriemen und riesigen Riemenscheiben einer alten Transmission direkt auf die Sägegatter. Das seltene Horizontalgatter ist von Baujahr 1908, ermöglicht die Verarbeitung von mächtigen Baumstämmen mit einem Meter Durchmesser, war aber am 13. September noch nicht betriebsbereit. Dieses spezielle horizontale Sägegatter sucht in der Umgebung seinesgleichen und hat hohen historischen Wert. Das Normalgatter mit dem die Vorführung erfolgte, ist von Baujahr 1928 und funktioniert nach vielen Jahren noch einwandfrei.

Die Anwesenden konnten sich über-



zeugen, dass unsere Vorfahren keine Dummen waren und die alte Technik immer noch zuverlässig ist. Die schweren Baumstämme können mit einer ebenfalls riemenbetriebene Winde und einer schweren eisernen Kette über eine schiefe Ebene bis vor das Gatter gezogen werden. Es wäre wünschenswert, wenn die alte Technik im Sägewerk und in der Getreidemühle behördlicherseits zum „Technischen Denkmal“ erklärt wird. Das würde vieles erleichtern, einschl. der Zuwendung von Fördermitteln. Durch die Familie Schäfer aus Niederfrohna wurde dann nach der Vorführung für die Zuschauer ein geselliges Beisammensein bei Radler, Bier und Würstchen veranstaltet. Vielen Dank für die Einladung.

Text und Foto: Friedemann Maisch



Buch mit Sagen aus der Region erschienen

Im Niederfrohnaer Mironde-Verlag ist ein neues Buch erschienen: „Nixen, Geister und Ritter. Sagen aus Chemnitz und Umgebung“. Herausgeber ist Dr. Andreas Eichler. Der 112-seitige Band enthält die 77 wichtigsten Sagen aus der Region mit jeweils einer Zeichnung zum Ausmalen, die von seiner Frau Birgit Eichler geschaffen wurden. Das Sagenbuch ist geeignet für Leser ab 5 Jahren, kann natürlich auch gern von Großeltern oder Eltern vorgelesen werden. Die Heimatsagen aus Chemnitz und

Umgebung wurden über Jahrhunderte von Großeltern und Eltern an Kinder und Enkel weitergegeben. Man kannte die Geschichten wie die Burgen, die Wälder, die Flüsse, die Städte. Die Generationen haben gemeinsame Gesprächsthemen. Weil der Kern der Sagen ein poetischer ist, und weil die Poesie alle Völker, Nationalitäten und Regionen verbindet, sind die Heimatsagen auch unser Zugang zur Weltliteratur. Das Buch ist im Buchhandel, der Stadtinformation und auf Schloss Wolkenburg für 12,50 Euro erhältlich.



KIRCHLICHE TERMINE

**Dem Sinn des Lebens auf der Spur –
Herzliche Einladung zum Alpha-Kurs!**

Wozu sind wir auf der Welt? Was gibt es noch zu entdecken außer Beruf und Hobby? Ist Glaube nur etwas für Schwache? Wenn es Gott gibt, warum gibt es so viel Leid und Unrecht? Was ist Besonderes an Jesus?

Was ist Alpha? Der Alpha-Kurs ist eine bewährte Möglichkeit, dem auf die Spur zu kommen, was Christen glauben und wie sie leben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse vorausgesetzt. In entspannter Atmosphäre können Sie zuhören, mitreden und Neues entdecken. Der Alpha-Kurs ist konfessionsübergreifend und wird in vielen christlichen Kirchen und Glaubensgemeinschaften angeboten. – in über 150 Ländern der Erde.

Wie läuft Alpha ab? Jeder Abend beinhaltet ein Referat zu einem spannenden Thema des christlichen Glaubens, zum Beispiel die Bedeutung des Kreuzes, das Gebet oder auch die Frage nach Heilung und Gesundheit. Nach dem Referat gibt es die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss und leckeren Knabberereien in Gesprächsgruppen mit den eigenen Gedanken und Fragen zu Wort zu kommen.

Termine? Wir treffen uns bis zum 3. Dezember immer donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr in den Räumen der Fels-Schule, Heinrich-Mauersberger-Ring 13 in 09212 Limbach-Oberfrohna (ehemals Grundschule am Wasserturm).

Anmeldung:

E-Mail mit Name und Telefonnummer: alpha@fels-schule.de
Tel. Anmeldung und Rückfragen: Andreas Hänsel Tel. 0152/34277238 oder 03722/720560.

Der Alpha-Kurs wird von Christen der evangelischen Gemeinden von Limbach-Oberfrohna organisiert und durchgeführt in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Schulverein Limbach-Oberfrohna e.V. Jeder ist herzlich willkommen!

Silke Wrzal

**„Hochmut kommt vor dem Fall“**

**Neu leben-Gottesdienst am
11. Oktober in der Stadtkirche**

Hochmut macht unsympathisch!

Wer überheblich auf andere herabschaut und selbstgefällig prahlt, verletzt seine Mitmenschen und gewinnt keine Freunde. Selbstdarstellung und Eitelkeit wirken einfach abstoßend. Mit so jemandem möchte man möglichst nichts zu tun haben - und so will niemand sein. Doch steht man nicht immer wieder selbst in dieser Gefahr?

„Hochmut kommt vor dem Fall“ ist eine Lebensweisheit, die in der Bibel ihren Ursprung hat.

Sie warnt davor, sich durch Selbstüberschätzung und Eitelkeit selbst zum Maßstab aller Dinge zu machen. Und das geht ja oftmals auch nicht gut aus.

Am **11. Oktober** wollen wir um 9:30 Uhr im Gottesdienst „Neu leben“ in der Stadtkirche darüber reden. Sie sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Jeder ist herzlich willkommen, allerdings benötigt man zum Betreten und Verlassen der Kirche eine Mund-Nasen-Maske.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Brüdergemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 4. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest und Kindergottesdienst

Sonntag, 11. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst zur „Neu leben“-Reihe:
Thema: Hochmut kommt vor dem Fall
(siehe auch oben)

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Samstag, 3. Oktober

13:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 11. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Israelseminars

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrerinnen Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 4. Oktober

10:30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 10. Oktober

18:00 Uhr Musikvesper mit Klezmermusik

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrerinnen Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 4. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest und Kindergottesdienst

Sonntag, 11. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleißa

Pfarrer Herold Telefon: 93212

Sonntag, 4. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 11. Oktober

09:00 Uhr Predigtgottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de

Die Abstandsregeln bleiben vorerst weiterhin bestehen, so dass die Zahl der Gottesdienstbesucher auf 40 Personen limitiert

werden muss. Um möglichst vielen Gemeindegliedern die Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen, ist es nötig, sich vorher auf dem üblichen Weg telefonisch anzumelden. *Zusätzlich zu den Heiligen Messen findet Montag bis Freitag 12 Uhr eine Mittagsandacht statt*

Samstag, 3. Oktober

17:00 Uhr Vorabendmesse

Samstag, 4. Oktober

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Ikonenweihe

Donnerstag, 8. Oktober

18:15 Uhr Anbetung

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 11. Oktober

08:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 14. Oktober

09:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 15. Oktober

18:15 Uhr Anbetung

19:00 Uhr Heilige Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 4. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst in Kaufungen

Sonntag, 11. Oktober

10:30 Uhr Gottesdienst in Penig für alle drei Gemeinden

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Richter Telefon: 03727/9998377

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Martin Steinhäuser Telefon: 03722/4645304

Sonntag, 11. Oktober

11:00 Uhr Gottesdienst in der kathol. Kirche,
Waldenburger Straße 16b
mit Anmeldung unter:
www.anmeldung.efg-limbach.de

YouTube Kanal: CK tivi CHRISTUSKAPELLE

Internet: www.christuskapelle.de

Lebenslicht - Christus im Zentrum

Werner Walter Telefon: 84262

aktuelle Gottesdiensttermine unter:

www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißauer Straße 13c

jeder 1. Sonntag im Monat, 15 Uhr: Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag, 19:30 Uhr: Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch 19:30 Uhr Bibelstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

Albert-Einstein-Straße 24-26

Jeden Sonntag

15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren

Mehr unter: www.godisgood.eu

C3 Gemeinde

Mattis Thielmann, mattisthielmann@c3leipzig.church

Jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst in der Artiseda

Mit Anmeldung, Tickets und Infos dazu unter c3leipzig.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Telefon: 88512

www.jw.org/de



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die bundesweit einheitliche und kostenlose Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**.

Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf 112 gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Die Apotheken im Umland

haben an folgenden Tagen Bereitschaftsdienst:

1. Oktober - Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

2. Oktober - Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Str. 49 | Burgstädt

3. Oktober - Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

4. Oktober - Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

5. Oktober - Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

6. Oktober - Beethoven-Apotheke

Leipziger Str. 23b | Hartmannsdorf

7. Oktober - Brücken-Apotheke

Brückenstr. 13 | Penig

8. Oktober - Rosen-Apotheke

Frohnbachstr. 26 | L.-O.

9. Oktober - Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

10. Oktober - Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | Kändler

11. Oktober - Neue Paracelsus Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

12. Oktober - Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

13. Oktober - Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

14. Oktober - Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

15. Oktober - Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Str. 49 | Burgstädt

16. Oktober - Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

17. Oktober - Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

18. Oktober - Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

STADTHALLE
Limbach-Oberfrohna



Bei der Teilnahme an einer Veranstaltung sind wir dazu verpflichtet alle Besucherdaten zu erfassen. Nutzen Sie dazu das Formular auf unserer Website www.fzlo.de und bringen es vollständig ausgefüllt zur Veranstaltung mit!



Vorverkaufsstellen

- › In allen Freie-Pressen-Shops in Ihrer Nähe
- › im Internet www.freipresse.de/mcinticket

› Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 / 46 93 19

Öffnungszeiten:

Mo: 8:30 - 12:00 Uhr | 13:00 - 18:00 Uhr
Di. bis Do.: 8:30 - 12:00 Uhr | 13:00 - 15:00 Uhr
Fr.: 8:30 - 13:00 Uhr



ELTRIK
Elektrotechnik

www.eltrik.de

Fachbetrieb für Antriebstechnik



eltrik-Elektrotechnik GmbH
Frau Anja Schneider
Goethestraße 13
Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 / 40 16 48
bewerbung@eltrik.de

WIR STELLEN EIN!

- » Maschinenbediener (m/w/d) für Laserschneidanlagen
- » Stanz- und Umformmechaniker o. ä. (m/w/d)
- » Haustechniker/Allrounder (m/w/d)



Attraktive Finanzierung

Volle Punktzahl.

Top-Qualität zum Top-Preis: die Jahreswagen von Volkswagen.

Modell X.X I TSI 85 kW (116 PS)

EZ 09/2019, 3.493 km, urspr. UVP des Herstellers 30.820,00 €. Ende der Garantielaufzeit¹ für dieses Fahrzeug: 09/2024 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: light Assist-Fernlichtregulierung, Navigationssystem Discover Media, Parklenkassistent, tomatische Distanzregelung /Abstandstempomat uvm.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	20.480,00 €
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	5.500,00 €
Nettodarlehensbetrag:	15.907,25 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,99 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	10.275,48 €
Gesamtbetrag:	12.303,77 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	139,00 € ²

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 09/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und - je nach individuellem Fahrzeug - bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. ² Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

JAHRESWAGEN
von Volkswagen



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Lohs GmbH
Kreuztische 8
09212 Limbach-Oberf.
Tel. 03722 7150
www.autohaus-lohs.de



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen

WGS



2-Raum-Wohnung
Fritz-Heckert-Siedlung 44
Hohenstein-Ernstthal



+++GEMÜTLICHE WOHNUNG FÜR ZWEI+++

Etage:	3, links	→ sofort bezugsfertig
Größe:	49,53 m²	→ Tageslichtbad mit Wanne
Kaltmiete:	235,27 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	108,97 €	→ Energiekennwert: 65,0 kWh/m ² *a
Warmmiete:	344,24 €	→ Baujahr: 1972, saniert 2020
		→ Heizart: Fernwärme

Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de



Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Herrn

Heinz Schütz

geboren 25.03.1942 gestorben 11.09.2020

In stiller Trauer

Helene Schütz

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. Oktober 2020, 11.00 Uhr auf dem Friedhof Kändler statt.

Bestattungen Winkler



Unsere Rosi ist von uns gegangen.

*Du warst unser Halt,
hast uns geliebt mit uns gelacht
und uns getröstet und wir wussten uns in
Deinem großen Herzen gut aufgehoben.*

Jetzt müssen wir uns verabschieden, aber Du wirst in unseren Herzen immer lebendig bleiben.

Rosemarie Reppe

geb. Mager

* 16.06.1935 † 19.08.2020

In stiller Trauer

Tochter Gabriele

Enkel Peter und Vicky

Urenkel Jessica, Sonja und Angus

sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

*Gekämpft hast Du allein, gelitten haben wir gemeinsam,
verloren haben wir Dich alle!*

Schweren Herzens, aber dankbar für die vielen schönen gemeinsamen Jahre, haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Ururopa, Bruder, Onkel und Schwager, Herrn

Wilfried Lange

* 1. September 1930

† 23. August 2020

Zutiefst bewegt danken wir allen herzlich, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme so liebevoll und vielfältig zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung

Edeltraut Lange

im Namen aller Angehörigen

Limbach-Oberfrohna, im Oktober 2020



Gyula Hosszú

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, guten Vater, Opa und Uropa



Werner Porstmann

* 9.6.1933 † 26.7.2020

möchten wir uns für die entgegengebrachte Anteilnahme herzlich bedanken.

In Dankbarkeit

Ehefrau Inge

Tochter Cornelia mit Uwe

Enkel Michael und Jacqueline mit Kindern

*Von dem Menschen den Du liebst
bleibt immer etwas in Deinem Herzen zurück,
etwas von seinen Träumen,
etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben
alles von seiner Liebe.*

Sonja Lindner, geb. Esper

* 19. September 1952 † 7. September 2020

In unseren Herzen lebst Du weiter

Deine Tochter Stefanie mit Uwe

Dein Sohn Lars

Deine Enkelkinder Anne, Leon,

Neo und Louis

Die Urnenfeier findet am Freitag, den 09.10.2020, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof

Hohensteiner Straße in Limbach-Oberfrohna statt.

Von großen Blumenzuwendungen bitten wir

höflich Abstand zu nehmen.

Bestattungshaus Hannuschka

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » millimetergenaues Aufmaß in Ihrer Küche
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Innenausbau, Umzüge

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22-92248 | www.limbacher.kuechen.de



Für die anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

überbrachten Glückwünsche und Geschenke möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkeln, Verwandten, Freunden, Bekannten und Jägern recht herzlich bedanken.

Sigrid und Gerhard Franke

Pleißä, im August 2020



Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

ANGEBOT DES MONATS

„Gewohnte Sicherheit.“

Bonus: PKW-Stellplatz - 1 Jahr gratis

Was? » Idyllisch am Wald: 3 Raum-Wohnung mit Balkon

Wo? » Am Hohen Hain 6c, Erdgeschoss, 60,39 m²

Wann? » nach Abstimmung

Wieviel? » Grundmiete: 363,00 €



Jetzt anrufen und informieren!

Telefon: 03722 7 70 20

www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

Energieverbrauchskennwert des Gebäudes

Registrierenummer: SN-2018-001820442



KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
 Neuanfertigungen, Innenausbau, Umzüge bis 70% Abverkaufsabbatt für Ausstellungsstücke
 03722 / 92248
 Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

TISCHER GmbH
 Möbel Küchen Carport Balkone
 Mühlau ☎ 03722 • 9 1291
 www.feineholzwerke.de

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
 Alles aus Holz vom Tischlermeister
 - Sonderanfertigung - Erneuerung
 - Umbau - Ergänzung
 Telefon: 03722 • 92615
 Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verlag & Werbung
 Telefon: 0371 - 5334521 ~ Fax: 0371 - 5334518
 Serviceanzeigen sind jetzt mit **einer** extra Farbe möglich!

DIENSTLEISTUNG

Thilo Dickert
 Waldenburger Str. 8
 09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
 Handy: 0177 4472649
 Tel. & Fax: 03722-84819
 www.parkett-dickert.de

Beratung · Verkauf · Service
 Hausgeräte, Küchentechnik
NEUBERT
 im Gewerbegebiet Pleißa West
Telefon: 03722-403184

BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
 (0 37 22) 9 23 19

Bestattungen Winkler
 Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
 Telefon: 03722 – 598 60 60
 Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

Es tut uns leid, der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen ...

Bei unserer letzten Babyanzeige freuten sich nicht Mutti und Vati von Martin Karl, sondern von Johanna, über einen Blumenstrauß, ein kleines Geschenk und ein Begrüßungsgeld in Höhe von 100,00 €.



Bettfedernreinigung-Bettenkomplettwäsche
 (ehem. Betten-Lindner)
 kostenloser Abholdienst in Limbach-Oberfrohna
Tel: 03 71 / 41 01 09

Hannuschka e.K.
 BESTATTUNGSHAUS
 03722 / 87571

DER nachhaltige Hundbedarf
 Einen Teil unseres Online-Angebotes haben wir vorrätig:
 Kauartikel ohne Chemie – Spielzeug – Futterzusätze uvm.
 geöffnet **donnerstags 15-17 Uhr**
 und nach Vereinbarung * Tel. 03722/598830
 Hauptstraße 8, 09212 L.-O. (Kändler)
 www.anypetstyle.com

ANTEA BESTATTUNGEN
ANTEA
 Bestattungshaus in Limbach-Oberfrohna
 (03722) 98300

DACHTECHNIK
 Dachdecker Mathias Kühnel
 Dachstuhlwerkstatt Untere Dorfstraße 72
 09212 Limbach-Oberfrohna
Dachtechnik GmbH
 Telefon: 03722-403084
 Mobil: 0173-8757616

Bestattungen **Amoroso**
 Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
 ☎ **03722 · 85626**

MIETWAGEN
Mietwagenbetrieb Jan Bergmann OT Uhlendorf
 Tel: 01 52 · 08 64 13 92
 Krankenfahrten Schulbus, Gelegenheitsfahrten
 bergmann.bus@aol.de

NACHHILFE
 Infos & Anmeldung
 Ingelheimer Str. 3
 Mo-Do 15:15 - 17:15
bessere Zensuren - Lernhilfe
 ☎ 03722 - 469080
 www.meine-lernhilfe.de
 alle Klassen - viele Fächer - und mehr

VERSICHERUNGSCHECK 2020

ZU HAUSE Von diesen Vorteilen profitieren Sie:
 Privathaftpflicht – ein Muss für jede Familie
 Hausrat – es kann immer etwas passieren
 Rechtsschutz – weil guter Rat teuer ist
 Ihr Haustier – die Rundumabsicherung für Ihre Vierbeiner
 Bis zu **20%** zusätzlich sparen

AUTO Von diesen Vorteilen profitieren Sie:
 Beitragsschutz – für stabilen Beitrag
 Werkstattbonus: 20% Rabatt auf den Kaskobeitrag
 Bis zu 30% für sicheres Fahren
 Bis zu **10%** zusätzlich sparen

UNFALL
 Bis zu **20%** zusätzlich sparen

- Wo möchten Sie sparen?
- Privathaftpflichtversicherung
 - Hausratversicherung
 - Rechtsschutzversicherung
 - Wohngebäudeversicherung
 - Tierhalterhaftpflichtversicherung
 - Tierkrankenversicherung
 - Unfallversicherung
 - Unfallversicherung mit Kapital
 - Autoversicherung

Allianz

Bürogemeinschaft
 Rico Pfüller und Mirko Anke
 Chemnitzer Straße 75
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 03722-40890
 Fax: 03722-408919
 Für Sie geöffnet
 Mo. bis Do. 9 bis 18 Uhr
 Fr. 9 bis 16 Uhr



Generalvertreter
 Rico Pfüller
 Handy: 0173/3572338
 Web: vertretung.allianz.de/rico.pfueller



Generalvertreter Mirko Anke
 Fachwirt für Finanzberatung
 Handy: 0162/2738865
 Web: vertretung.allianz.de/mirko.anke
 www.facebook.com/Allianz.Mirko.Anke

